

Bericht zur Fachratssitzung, 23. Januar 2019 (14:15–15:45 Uhr)

Anwesend: Dirk Werle (Sprecher), Ekkehard Felder, Ludger Lieb – Katharina Jacob, Isabella Managò, Bernhard Walcher – Maxi Gassner, Natalie Schürmann, Jakob Wolf – Barbara Beßlich, Marcel Krings, Marcus Willand (Gäste) – entschuldigt: Jakob Wolf

TOP 1: Feststellung der Tagesordnung: Die Tagesordnung wird um einen TOP (8) ergänzt: Prüfungsordnung „Master Germanistik: Literatur – Wissen- Sprache“ und „Double-Degree“-Abschluss mit der Sorbonne (Paris). „Verschiedenes“ wird TOP 9. Diese Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung: Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig angenommen.

TOP 3: Anfragen und Mitteilungen

- Der Sprecher weist darauf hin, dass Frau Troch nach drei Jahren aus dem Fachrat ausscheidet.
- Frau Gassner fragt nach dem Stand zur Nachtausleihe/Seminarbibliothek: Das Direktorium sieht hier (noch) keinen akuten Bedarf und verweist auf die Stellungnahme der Bibliothekarinnen.
- Frau Managò weist darauf hin, dass für den nächsten Fachrat die Auswertung des Seminargesprächs auf die Tagesordnung gesetzt werden sollte. Der Fachrat stimmt dem zu.

TOP 4: Anerkennung von im Ausland erbrachten Studienleistungen / Erasmus / Learning Agreement

- Herr Walcher referiert die Sachlage.
- Folgende Empfehlung beschließt der Fachrat einstimmig mit Verweis auf die Vorschläge von Frau Braye (Leiterin des Erasmus-Büros) und des Studiendekanats: Die Unterzeichnung der LA soll auch künftig beim Erasmus-Fachkoordinator verbleiben. Der Fachrat empfiehlt zudem, einen Vermerk auf dem LA zu ergänzen, dass ggf. zusätzliche Leistungen eingefordert werden können. Für diese Frage bleiben die Fachstudienberater zuständig.

TOP 5: Theaterkooperation

- Herr Willand stellt das Modell einer möglichen Kooperation mit dem Theater der Stadt Heidelberg vor. Diskutiert werden mögliche Formen der Zusammenarbeit, die Verbindung von (Theater-)Praxis und Lehre sowie Informationsangebote des Theaters in Form eines Newsletters an die Studierenden.
- Der Fachrat begrüßt die Initiative einhellig und unterstützt das Anliegen nachdrücklich.

TOP 6: Außendarstellung Germanistik (Praxisbezug)

- Qualität und Aktualisierungsbedarf einzelner Homepage-Seiten sowie bestimmter Flyer werden diskutiert.

TOP 7: Seminartag 2019

- Der Sprecher informiert, dass der Seminartag am 25. Oktober 2019 wieder von ca. 10 bis 13 Uhr stattfinden soll. Als Thema steht fest: Germanistik in der Gesellschaft.

TOP 8: Master Germanistik: Literatur – Wissen- Sprache“ und „Double-Degree“ (Paris)

- Der neue Master Germanistik enthält auch eine internationale Verlaufsvariante mit Double-Degree Abschluss. Der Fachrat wünscht ausdrücklich eine zügige Bearbeitung der noch ausstehenden Fragen und unterstützt die Kooperation mit der Sorbonne.

TOP 9 Verschiedenes

- Herr Werle weist auf ein Kolloquium zur Wissenschaftsgeschichte am 24. Januar 2019 hin, das im Rahmen der bestehenden Germanistischen Institutspartnerschaft mit Breslau in Zusammenarbeit mit Breslau stattfindet.
- Frau Managò berichtet aus dem Mittelbau und stellt die Frage nach den Sprachkenntnissen (Latinum) für eine Promotionszulassung. Herr Felder erläutert, dass Voraussetzungen an den vorherigen Studiengang gekoppelt sind. Das Latinum ist also keine zwingende Voraussetzung für eine Promotion.
- Frau Managò teilt aus dem Mittelbau mit, dass für die Lehre ein in allen Räumen zur Verfügung stehendes WLAN wünschenswert sei.

gez. Bernhard Walcher, 24. Januar 2019